

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
Stadtplanung & Klimaschutz
Verfasser/in
Tabea Lerch

Vorlagen-Nr.
601/01/2023
Aktenzeichen

Anlagendatum
09.01.2023

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	26.01.2023	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Energiepolitisches Arbeitsprogramm zur Teilnahme der Stadt am European Energy Award

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt das Energiepolitische Arbeitsprogramm 22/23 zur weiteren Ausarbeitung und Umsetzung durch die Stadtverwaltung

Anlagen

Übersicht über das vorgeschlagene Maßnahmenpaket des Energiepolitischen Arbeitsprogramms zum Erreichen der Rheinfelder Klimaschutzziele und der European Energy Award-Goldzertifizierung

Interne Prüfung

1. Wirkungskreis des Beschlusses

- Freiwillige Aufgabe
 Weisungsfreie Pflichtaufgabe
 Pflichtaufgabe nach Weisung (Weisungsaufgabe)

2. Finanzielle Auswirkungen

2.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

- ja, in Höhe von _____ nein

2.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

- ja, in Höhe von jährlich _____ nein

Erläuterung: _____

2.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

- ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

- ja nein

_____ unter der Kostenstelle

2.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

- ja nein

Erläuterung:

3. Personelle Auswirkungen

- ja nein

Erläuterung:

Das Hauptamt wurde bei der Erstellung des Beschlussvorschlags beteiligt:

- ja nein

4. Klimarelevanz/ Auswirkungen auf den Klimaschutz

<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> negativ	<input checked="" type="checkbox"/> positiv
Erläuterung	Sofern die im Energiepolitischen Arbeitsprogramm enthaltenen Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden, hat der vorliegende Beschluss positive Auswirkungen auf den Klimaschutz in Rheinfelden.	

Erläuterungen

Das **Energiepolitische Arbeitsprogramm** wird regelmäßig im Rahmen der Teilnahme der Stadt Rheinfelden (Baden) am European Energy Award (eea) erstellt. Der eea ist ein europaweites Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, mit dem Klimaschutzaktivitäten von Kommunen erfasst, ob deren Wirksamkeit bewertet und regelmäßig überprüft (ein Auditierungszyklus beträgt 4 Jahre) werden.

Für Rheinfelden stellt der eea ein wichtiges und erprobtes Instrument dar, um den Prozess zur städtischen Treibhausgasneutralität bis 2040 in der Stadtverwaltung zu begleiten, zu überwachen und zu bewerten. Die Stadtverwaltung nimmt seit 2007 am eea Teil und wurde bis dato viermal (2012, 2015, 2017 und 2021) zertifiziert.

Im letzten Auditierungszyklus (2017-2021) erreichte die Stadt 72,5% der zu erreichenden Bewertungspunkte. Das entspricht einer sehr guten Silber-Bewertung. Ab mindestens 75% erhält eine Stadt die eea-Goldauszeichnung.

Eine Grundlage für die Bewertung und Zertifizierung im eea ist das Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP), ein in sechs Themenfelder (Entwicklungsplanung, kommunale Gebäude, Versorgung/Entsorgung, Mobilität, interne Organisation und Kommunikation/Kooperation) gegliederter Maßnahmenkatalog.

Für jedes Themenfeld entwickelt und plant das verwaltungsinterne eea-Team, meist zu Anfang eines neuen Auditierungszyklus, die Umsetzung von Aktivitäten (z.B. Infrastrukturprojekte, Informationskampagnen oder Vorschriften), um die Klimaschutzbemühungen der Stadt voran zu bringen.

Mitglieder des eea-Team Rheinfelden (Stand Januar 2023)

Stadtbauamt:	Christiane Ripka
Amt für Straßen und Tiefbau:	Tobias Obert
Amt für Gebäudemanagement:	Werner Wohner
Amt für Gebäudemanagement:	Katharina Pfaff
Kämmerei:	Kristin Schippmann
Kämmerei:	Philipp Reiher
Hauptamt:	Hanspeter Schuler
Amt für öffentliche Ordnung:	Dominic Rago
Stadtgrün- u. Umweltabteilung:	Dr. Patrick Pauli
Stadtplanungs- u. Klimaschutzabteilung:	Alexandra Foglia (bis 26.09. Alexandre Marguery)
Wirtschaftsförderung:	Michael Meier
Technische Dienste:	Matthias Huber
Stabstelle Presse u. Öffentlichkeitsarbeit:	Chantal Hommes-Olaf
Teamleitung/Klimaschutzmanagement:	Tabea Lerch
Energiemanagement:	Benjamin Knapp

Jan Münster, Geschäftsführer der Energieagentur Lörrach berät die Stadt Rheinfelden (Baden) und begleitet das Auditierungsverfahren im eea.

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2022/2023

Das aktuelle Energiepolitische Arbeitsprogramm (siehe Anlage) wurde im Rahmen zweier eea-Teamsitzungen am 07.07.22 und 26.09.22 sowie in bilateralen Sitzungen der einzelnen Fachbereiche mit dem Klimaschutzmanagement entwickelt. Das vorliegende EPAP umfasst insgesamt 33 Vorschläge für Einzelmaßnahmen und Maßnahmenbündel.

Das Energiepolitische Arbeitsprogramm wird in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 26.01. durch Tabea Lerch, Klimaschutzmanagerin vorgestellt.

Jan Münster, eea-Berater der Stadt Rheinfelden erläutert die aktuelle Position der Stadt Rheinfelden (Baden) auf der Zielgeraden „Goldzertifizierung im eea“.

